

Ueber die bei Trapezunt vorkommenden *Carabus*.

Mein Freund v. Heyden macht mich darauf aufmerksam, daß die von mir in dieser Zeitschrift XXII. 1878. erwähnten, im Catalog Géhin p. 17 ohne Citat einer Beschreibung angeführten *Carabus Theophilei* und *Gilnickii* Deyrolle bereits 1871—72 in Guérin's Rev. et Mag. de Zool. sér. II. vol. XXIII. p. 470 und 471 von H. Gilnicki beschrieben sind; letzterer citirt auch noch bei beiden Arten Pet. Nouv. Ent. No. 2. Juli 1869.

Gilnicki giebt an, daß der *Gilnickii* nach Chaudoir nur var. des *Scowitzii* wäre; meines Wissens ist der letztere sehr selten und ich besitze überhaupt nur 1 Ex., welches bläulich ist. Nach Gilnicki ist er glänzend kupferroth und hätte nur „deux lignes distinctes“ zwischen den Kettenreihen der Flügeldecken. Diese Angabe ist entweder falsch oder das verglichene Ex. abnorm, da meines Wissens in der ganzen Gruppe stets drei Reihen oder eine sehr verstärkte zwischen den Kettenstreifen liegen.

Die spezifische Zusammengehörigkeit von *Gilnickii* und *Scowitzii* scheint mir wahrscheinlich, doch ist ersterer jedenfalls als Var. aufzuführen.

Vom *Car. Theophilei* giebt Gilnicki ausdrücklich an, daß seine Charaktere „ainsi que ceux du précédent“ sehr constant seien; daß die Stärke der Körner beim *Gilnicki* erheblich variire, habe ich bereits p. 110 a. a. O. angegeben und besitze doch nur drei Expl.

Beide Arten kommen bei Trapezunt zusammen mit dem prächtigen *Bonvouloirii* vom Mai bis October auf bewaldeten feuchten Bergen unter alten Baumstümpfen, sehr selten unter Steinen vor.

H. Gilnicki ist in den *Carabus* so wenig bewandert, daß seine Angaben bisweilen ganz verkehrt sind; so spricht Chaudoir (in dieser Zeitschrift XXI. 1877. p. 72) ganz richtig von der charakteristischen forme prolongée et aigné der Hinterecken des Thorax des *ponticus*, während Gilnicki dieselben a. a. O. p. 470 mousses, peu saillants nennt.

Diese schöne *Plectes*-Art kommt ebenfalls mit den vorigen zusammen vor. Dagegen kommen

Car. septemcarinatus und *cribratus* das ganze Jahr vor, ersterer selten an Baumstümpfen, größer als in Transcaucasien, besonders stark Saft-ausspritzend wenn man ihn beunruhigt, letzterer unter Steinen, am niedrigsten, selbst in der Nähe des Meeres.

Aufser diesen kommen bei Trapezunt vor:

C. saphyrinus Christ., *graecus* und *Victor*, letzterer auf Feldern an Waldrändern; ferner der prächtige *C. robustus* Deyr. (= *Nordmanni*), vom *Spinolae* namentlich durch die viel deutlicher vortretenden Hinterecken des Thorax unterschieden. Es werden Farben-Varietäten und eine var.? minor erwähnt.

C. prasinus, *inconspicuus* und *maurus* finden sich bei Erzerum.

C. lampros lebt bei Samsoun, ebenso wie *Callisthenes orbiculatus* Motsch.

Der bei Trapezunt vorkommende *Procerus* wird *colchicus* Motsch. genannt; sein viel stärker als beim *scabrosus* nach vorn verengter Thorax nähert ihn dem *caucasicus*, doch hält ihn Gilnicki doch wohl nur für *scabrosus* var. Er findet sich selten von Mai bis October unter Steinen an Felsrändern oder auf Wegen.

Ein schwärzliches Ex. zeigt drei Reihen größerer Tuberkeln auf den Flügeldecken.

G. Kraatz.

Ueber einige sibirische *Calosoma*-Arten.

Bei dem zunehmenden Interesse für sibirische Arten sind wahrscheinlich Manchem die nachfolgenden synonymischen Angaben von Interesse, welche v. Solsky's Bearbeitung der Fedtschenk o'schen Coleopteren 1874 livr. I. entnommen sind.

1. *C. marginatum* Gebl. Bull. Mosc. II. 307 (nicht im Catal. Gemm.-Har.) = *sycophanta* L. (teste v. S. p. 17).
2. *C. dsungaricum* Motsch., *laeviusculum* Motsch., *tectum* Motsch. = *sericeum* (v. S. p. 19).
3. *C. turcomanicum* Motsch. Bull. Moscou 1865. II. pag. 304 (nicht im Catalog Gemm.-Har.) ist gute Art (a. a. O. p. 18) von Kisil-Kum, 23 mill. lang, thorace transverso, angulis post. ♂ prominulis, acutis, ♀ minus productis, apice obtusis, tibiis post. in utroque sexo rectis, intermediis arcuatis, tarsis ant. maris art. 4 dilatatis, 3 spongiosis.

G. Kraatz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [23_1879](#)

Autor(en)/Author(s): Kraatz Gustav

Artikel/Article: [Ueber die bei Trapezunt vorkommenden Carabus. 175-176](#)